

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Poppele starten 2017 fantastisch durch

Nach begeisterndem Jubiläums-Narrenspiegel folgt Poppele-Challenge / von Stefan Mohr



Das große Finale des Jubiläums-Narrenspiegels der Poppele-Zunft zeigt den Schwung des begeisternden Abends.

swb-Bild: stm

Martinisierung, Narrenspiegel, Zunftball, Bögverbrennung, Fasnetsumzug, um nur einige Highlights zu nennen – die Fasnet ist jedes Jahr ein Fest für ganz Singen. Doch 2017 haben es die Organisatoren tatsächlich geschafft, noch eine Schippe draufzulegen. Mit welchem Schwung gerade in der zweiten Hälfte des 60. Narrenspiegel-Jubiläum am Freitag durch die voll besetzte Stadthalle fegte, begeisterte das Publikum und forderte mehrfach zu Zugaben heraus. Reif und sexy sollte das 60. Narrenspiegel-Jubiläum sein. Und die Organisatoren, die das Konzept hierfür ausgetüftelt haben, dürfen sich wahrlich

auf die Schulter klopfen. Das Konzept, das Zunftmeister Stephan Glunk und Zunftkanzler Ali Knoblauch Ende letzten Jahres exklusiv dem WOCHENBLATT präsentiert hatten, kam beim Singener Publikum bestens an. Gestraft, schwungvoll – pointiert mit viel Singener Lokalkolorit gespielt, klang der Narrenspiegel fast auf die Minute pünktlich nach dreieinhalb Stunden aus. Doch der Großteil der Besucher blieb, wie von den Organisatoren vorausgesehen, zum atmosphärischen Après-Narrenspiegel. Denn schließlich gab es viel zu berechnen: Über das neue Bühnenbild von Gero Hellmuth, der in diesem

Jahr die Titelseite der am 22. Februar im WOCHENBLATT beiliegenden Poppele-Zeitung kreierte. Die Verneigung vor dem Narrenspiegelerfinder Waffrö, der 2017 90 Jahre alt geworden wäre und 1957 den Narrenspiegel in Singen aus der Taufe gehoben hatte, dürfte in so manchem Fasnetler alte Erinnerungen hervorgerufen haben. Mehr zu seinem Fasnetshit »'s ghot degege«, der ebenfalls seinen 60. Geburtstag feiert, und vieles Lesenswertere findet sich ebenfalls in der Poppele-Zeitung 2017. **Poppele-Challenge am Schmutzigen Dunschtig** Ein neues Highlight insbesondere für die junge Generation

im Poppele-Narrenfahrplan wird die Poppele-Challenge am Schmutzigen Dunschtig. Bei der Instagram-Aktion und Karoke-Aktion am 23. Februar ab 9.45 Uhr auf dem Singener Rathausplatz winken tolle Preise. Mit dem WOCHENBLATT als Partner hat sich die Poppelezunft zwei lustige Mitmachaktionen ausgedacht. Bei der Instagram-Aktion können fünf Schüler aus einer Klasse ein lustiges Foto, das sie auf dem Rathausplatz gemacht haben, auf Instagram per Hashtag »poppelechallenge« und dem Namen der Schule hochladen. Die drei Gewinner erhalten gegen 12 Uhr Preise von 60, 80 beziehungsweise

100 Euro für die Klassen- beziehungsweise Abiklasse. Über das gleiche Preisgeld dürfen sich die drei Gewinner bei der Karoke-Aktion freuen. Mindestens drei Schüler einer Klasse singen auf der Bühne am Rathausplatz, wobei eine Jury den Preis für den besten Auftritt vergibt. Anmeldung unter info@poppele-zunft.de. Keine Scheu – die Auftritte bei der Poppele-Challenge müssen keineswegs so perfekt und sexy sein, wie die fantastischen Nummern beim Narrenspiegel, die sicher noch lange in Erinnerung bleiben. **Mehr zu dem Bühnenspektakel der Poppele-Zunft lesen Sie auf Seite 3.**

ZUR SACHE:



Wollen das nicht

Deutlich machte OB Bernd Häusler seinen Standpunkt gegen einen Kiesabbau im Dellenhau. Auf Nachfrage von Veronika Netzhammer (CDU), die massive Probleme bei Wohngebieten und Krankenhaus anmahnte, hob Häusler das gemeinschaftliche Vorgehen der Gemeinden Singen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen hervor. Es seien die Gutachter Hage+Hoppestedt als Berater und eine eigene Emissionsschutzberechnung in Auftrag gegeben worden. Trotz einer Eingabe beim Raumordnungsverfahren sieht Häusler wenig Chancen, dass der Kiesabbau noch verhindert werden könne. Das Gebiet sei durch das Land schon an Birkenbühl verpachtet, so Häusler, der von einer rasanten Ausbeutung in maximal zehn Jahren ausgeht. **Stefan Mohr**
mohr@wochenblatt.net

Singen

Aschermittwoch: »Macht und Ohnmacht der Medien«

Mehr noch als die Eliten stehen die Medien seit jüngster Zeit im Zentrum der Kritik. Journalisten wurden schon immer geschmäht, aber in Zeiten der »Lügenpresse«-Vorwürfe von Pegida und US-Präsident Donald Trump nimmt die Diskussion an Schärfe zu. Das WOCHENBLATT greift diese Stimmung auf und bietet im 50. Jubiläumsjahr beim siebten Politischen Aschermittwoch ein Podium zum Thema »Macht und Ohnmacht der Medien«. Am 1. März wird sich in der

Scheffelhalle in Singen ab 10.45 Uhr ein hochkarätig besetztes Podium unter der neuen Leitung des Moderators und Investigativjournalisten Wolfgang Messner aus Singen die Frage zu stellen: »Welchen Einfluss haben Medien noch? Oder haben die Medien mehr Macht als je zuvor?« Diskussionen werden mit Messner der bekannte Kriminalschriftsteller Wolfgang Schorlau (Stuttgart), der Geschäftsführer der Münchner Wochenblätter Michael Simon sowie Josef-Otto

Freudenreich (Stuttgarter Zeitung, »Kontext«). ARD-Sprecher Steffen Grimberg und Lokaljournalistin Barbara Fülle (Friedrichshafen) wie Peter Friedrich, Ex-SPD-Landesminister in Berlin und Brüssel, komplettierten die Runde. Eine Einführung gibt Markus Wiegand, Chefredakteur des Branchenmagazins kress pro. **Es gibt nur noch wenige Restkarten beim Singener Wochenblatt. Anfragen per E-Mail an Isabel Jordi unter i-jordi@wochenblatt.net.**

Singen

Sportlerehrung in der Stadthalle

Welt-, Europa- und Deutsche Meister – insgesamt über herausragende 300 Sportler werden am Donnerstag, 16. Februar um 18.30 Uhr in der Singener Stadthalle geehrt. Bei der ursprünglich für 27. Januar vorgesehene Sportlerehrung der Stadt Singen werden Oberbürgermeister Bernd Häusler flankiert vom Sportausschuss-Vorsitzenden Roland Brecht die besonderen Leistungen der Sportler im Jahr 2016 würdigen. Bei freiem Eintritt wird auch wieder ein sportliches Show-Programm geboten. redaktion@wochenblatt.net

 **LETZTE MELDUNG**

Pläne für Tiefenreute 2

Außer zwei Grundstücken sei Singen für Gewerbetreibende ausverkauft, bestätigte Oberbürgermeister Bernd Häusler im Verwaltungs- und Finanzausschuss am Dienstag. Doch es gebe ausgearbeitete Pläne für eine Erweiterung des Gewerbegebiets Tiefenreute nach Westen etwa bis zur Hälfte der Fläche bis zu Möbel Braun, so Häusler. Problem seien die Grundstücksverhandlungen, zu denen es schon mehrere Runden gegeben hätte, doch hoffte er 2017 diese zu bekommen. **Stefan Mohr**
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

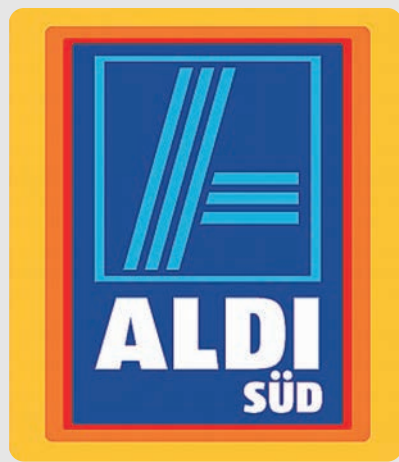
InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Singen

TRENDS & NEUES

Der Frühling wirft seine verheißungsvollen Schatten voraus – auch in der Singener Unternehmens- und Geschäftswelt! In »Hallo Singen« gibt es wieder jede Menge interessante Ideen, spannende Trends oder neue Produkte zu entdecken. Zum Beispiel aktivierende Naturprodukte oder farbenfrohe Bettwäsche ...



Stockach/Radolfzell

FASNET KLOPFT AN

»Wenn Fasnet isch am Bodensee, dann isch die Welt nochmal so schee.« Aber sicher: Die Welt wird immer schöner in der Fasnet. Darum zeigt das WOCHENBLATT auf Sonderseiten in dieser Ausgabe, was in der närrischen Zeit in den Hochburgen Radolfzell und Stockach so geboten wird. Heiße Infos zur heißen Phase der Narretei.

Vortrag in Villingen Die., 07. März

Die schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben

Erbrechtsanwalt Dr. Schindler klärt über die schlimmsten Fehler auf und zeigt, wie man sie vermeidet.

Ort: Münsterzentrum,
Kanzleigasse 30,
Beginn: 19.30 Uhr,
Eintritt: 5 Euro,
Ohne Voranmeldung.



- Anzeige -

Hegau

Jugendliche Klangkünstler
37 Preise für Musikschule Westlicher Hegau

Die Musikschule Westlicher Hegau der Gemeinden Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen feiert mit 37 Preisen große Erfolge beim Regional-Wettbewerb Jugend musiziert in Radolfzell. Sechs Schüler gehen weiter zum Landeswettbewerb in Heidenheim in der Kategorie Klavier Solo und Gesang Solo.

Einen 3. Preis erspielten sich in der Kategorie Holzbläser-Ensemble aus der Querflötenklasse Reinhilde Klinghoff-Kühn mit 16 von 16 Punkten in der Altersstufe III mit Lara Klotz, Menusha Marie Neuberth, Lara Schlett, Hanna Schnur. Einen 2. Preis aus den Querflötenklassen Reinhilde Klinghoff-Kühn in der Kategorie Ensemble-Holzbläser Querflöten erspielten sich in der Altersstufe IV Jana Büchner, Charisma Neuberth, Mareike Ralf, Annika Stöckle, Laura Waldmann. Annika Stöckle erspielte sich auf ihrer



Die Preisträger der Musikschule Westlicher Hegau.

Querflöte zudem einen weiteren 2. Preis in der Duo Wertung Holzbläser gemischt. Ihr Partner aus der Klarinettenklasse Laszlo Ernst ist Felix Stephan in der Altersstufe V mit dem 2. Preis. Einen 2. Preis in der Kategorie Holzbläserensemble Blockflöte erspielten sich aus der Blockflötenklasse Simone Klotz in der Altersstufe IV Mara Freiberg und Anna Zimmermann. Einen 1. Preis erspielten sich in der Kategorie Holzbläser-En-

semble gleiche Instrumente = Querflöte aus den Klassen Reinhilde Klinghoff-Kühn in der Altersstufe Ib Marlene Auer, Katharina Baba, Maya Fluck, Rachel Waczakowski, Elena Wirsch. In der Altersstufe II erspielten sich in der Ensemblewertung Holzbläser Blockflöte aus den Klassen Simone Klotz Luna Asbach, Sarah Jäckle und Meike Rieger in der Trio-Wertung den 1. Preis. In der Kategorie Holzbläser-Ensemble gemischt erspielte sich in der Altersgruppe III Johanna Gräsle Querflöte / Katharina Gräsle Klarinette (als Gast) JMS Singen einen 1. Preis. Einen 1. Preis in der Kategorie Klavier Solo erspielte sich in der Altersstufe V Robbin Jin aus der Klavierklasse Heinrich Beise. Einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb in Heidenheim erspielten sich in der Kategorie Klavier Solo aus den Klavierklassen Heinrich Beise in der Altersstufe II Ardonisa Masurica und in der Altersstufe IV Lukas Fritschy. In der Kategorie Sologesang ersang sich in der Altersstufe V aus der Gesangsklasse Larissa Malikova Miriam Hartmann einen 1. Preis mit Weiterleitung. Aus der Gesangsklasse Ulrike Brachat ersangen sich in der Altersstufe V Sarina Vitillo und Markus Störk einen 1. Preis mit Weiterleitung. In der Altersstufe VI aus der Gesangsklasse Ulrike Brachat Marissa Eppler den 1. Preis mit Weiterleitung.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Hutstand der
Poppele Zunft

Wer hat alte Hüte zu verschenken? Die Rebwieber der Poppele Zunft suchen sie - gerne auch aus Haushaltsauflösungen. Oder liegt noch ein alter Hut im Keller oder auf dem Speicher. Die Rebwieber dekorieren die Hüte und bieten sie beim Närrischen Jahrmarkt an.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Stadtbusse fallen
an Fastnacht aus

Wegen Fasnet fallen folgende Stadtbusse in Singen am Donnerstag, 23. Februar, komplett aus: Linie 1: 14.32 Uhr und 18.32 Uhr. Linie 2: 14.47 Uhr und 18.47 Uhr. Linie 9: 13.35 Uhr. redaktion@wochenblatt.net

Urloffen/Gottmadingen

KSV-Jugend sammelt
Medaillen

Bei der Südbadischen Meisterschaft der Jugend in Urloffen im griechisch-römischen Stil erkämpften sich die Nachwuchsringer des KSV Gottmadingen vier Medaillen. Die meisten Starter traten für Gottmadingen in der B-Jugend an. Insgesamt kämpften 8 Jugendringer in Urloffen um Medaillen. Aufs Treppchen schafften es 4. Der Jüngste, Manuel Löper, startete bereits am Samstag in der C-Jugend. Er erreichte den 3. Platz in der Klasse bis 31 Kilogramm. Am Sonntag bei der B-Jugend konnte Tom Haas in der starken und nordisch ausgetragenen Gewichtsklasse bis 34 kg Rang 2 hinter dem deutschen Vizemeister des letzten

Rielasingen-Worblingen

Vergeblicher
Fluchtversuch

Eine Verfolgungsfahrt mit einem Streifenfahrzeug hat sich am Sonntag, gegen 15 Uhr, ein 21-jähriger Autofahrer geliefert. Nachdem die Streife den VW Golf in der Eichendorffstraße anhalten und kontrollieren wollte, flüchtete dieser. Trotz des ihn mit Blaulicht und Martinshorn verfolgenden Streifenfahrzeugs fuhr er über Doktor-Fritz-Guth-Straße/ In Lebern/ Steinerweg wieder zurück bis zur Doktor-Fritz-Guth-Straße, wo ihn die Streife schließlich überholen und zum Anhalten zwingen konnte. Der Grund für den Fluchtversuch dürfte gewesen sein, dass der 21-Jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmittel am Steuer gegessen ist. Außerdem war am PKW ein abgelaufenes Kurzzeitkennzeichen montiert. redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Punkte aus dem
Schwarzwald

Gottmadingens 1. Schachmannschaft musste in der sechsten Runde der Verbandsliga Südbaden die Reise in den Nordschwarzwald nach Hörden antreten. Dabei fehlten einige Stammspieler und mussten durch Spieler der zweiten Mannschaft ersetzt werden. An fast allen Brettern war Gottmadingen besser besetzt als die Gastgeber, die bis dahin noch keinen Mannschaftskampf in der Liga gewinnen konnten, und trotzdem kam es zu einer spannenden Begegnung mit dem besseren Ende für Gottmadingen.

Zwei Siege von Wolfgang Steiger und Ingo Klaus sowie fünf Remis durch Martin Leutwyler, Stephan Fessler, Victor Stolnicanu, Günther Jehnichen und Tobias Schweitzer sorgten für die 4,5 Brettpunkte, die für einen Mannschaftssieg notwendig sind. Gottmadingen liegt nach sechs Runden punktgleich mit dem Tabellenzweiten bis Tabellenvierten auf dem fünften Tabellenplatz.

Durch den Einsatz von Spielern in der Ersten konnte sich die 2. Mannschaft nicht so stark wie gewohnt gegen Radolfzell aufstellen. Die Partien von Erwin Bayer, Klaus Kupprion, Kurt Dietz, Norbert Schneider und Milos Milovanovic endeten Remis. Als Thomas Bernhard seine Partie gewinnen konnte, stand es zwischenzeitlich 3,5:2,5 für Gottmadingen. Es kam auf die letzten Partien von Richard Kupprion und Michael Krüger an. Doch mussten die beiden sich den Radolfzellern Thomas Isele und Christian Opitz geschlagen geben. Die beiden Radolfzeller haben bis jetzt in der Bereichsliga 9,5 Punkte in 11 Partien gesammelt. Der Mannschaftskampf ging damit denkbar knapp mit 3,5:4,5 verloren. Gottmadingen 2 steht damit mit 5:7 Mannschaftspunkten nach sechs Runden auf dem fünften Tabellenplatz in der Bereichsliga. redaktion@wochenblatt.net

www.aktivoptik.de

f g+

Brillen zum Bestpreis!

Komplette Einstärken-Brille

HARTSCHICHT ENTSPIEGELUNG

statt 69,90€

NUR JETZT

39,90€*

Komplette Gleitsicht-Brille

HARTSCHICHT ENTSPIEGELUNG

statt 159,90€

NUR JETZT

119,90€*

Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionsangeboten kombinierbar. * Ausgewählte Fassungen inkl. Aktions-Kunststofflaser, 1,5 gehärtet, entspiegelt, Einstärken + 6 dpt., +2 cvl., Gleitsicht: + 6 dpt., +4 cvl.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen 07731.8 35 04 15

Karosserie & Lack

Tetzner

Stellfällingen - 07738 5090

Schauen Sie auch auf unser Logo!®

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

fit in die Fastenzeit Putenfilet geräuchert zum kalt Essen oder als kleines Schinkle 100 g € 1,29	Winter-Grill-AKTION Porterhouse Steaks DRY AGED 100 g € 2,99	immer beliebter Schweinehals zart marmoriert – saftig 100 g € 0,99
die gehen immer Flaischkäs Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse und Schinken gefüllt 100 g € 1,39	sauer macht lustig Schwartenmagen weiß und rot natürlich hausgemacht 100 g € 0,89	aus unserem Tannenrauch Lachsschinken mager und eiweißreich 100 g € 1,79
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat täglich frisch 100 g € 0,89	den mögen alle Hegau-Schinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	AKTION - AKTION - AKTION Nürnbergerle zart würzig 100 g € 1,19

HERTRICH
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierwurst als Portion / Kugel / Fleischkäse mit Pistazien oder fein aufgeschnitten 100 g 1,00	Schweineschnitzel mager, auch gerne paniert 100 g 1,00
Putenfleischkäse 100% Geflügel, als Fleischkäse, Paprikalyoner, Lyoner, Schinkenwurst, Bierschinken 100 g 1,10	Schweinegeschnetzeltes mager ohne Sehnen, von Hand geschnitten 100 g 1,00
Thüringer Rotwurst mit viel magerer Schinkeneinlage, im Natur- oder Kunstdarm 100 g 1,10	Suppenfleisch Brust oder Rippe 100 g 0,79
Kassleraufschnitt die Spezialität aus dem Schweinerücken, in vielen verschiedenen Geschmacksvariationen 100 g 1,85	Rumpsteak / Roastbeef ideal zum Kurzbraten oder Niedergaren 100 g 2,79

Handwerkstradition
seit 1907



Singen

Sehr gelungen und ein bisschen sexy

Fortsetzung von Seite 1. Was für ein Narrenspiegel-Jubiläum: Wann hat man schon einmal den Zunftmeister höchstpersönlich an Fasnet nicht in der Poppeletracht, sondern im feinen Zwirn an der Violine gesehen. Gar zu wahren Begeisterungstürmen riss die Poppelejugend die Zuschauer mit 60 Jahre Rock'n & Roll mit. Zugabe, Zugabe hallte es durch den Saal. Etwa Büttensprecher Simon Götz hatte sein Marcel Reich-Ranicki-Kostüm gegen ein heißes Tanzoutfit getauscht. Eine wahrlich heiße Truppe waren die Fast-Chippendales mit dem schönsten Feuerwehrmann Deutschlands, die dem Narrenspiegel ein bisschen mehr Sexappeal verlieh, als manch einer zu glauben gewagt hätte.



Eines der vielen Highlights beim Narrenspiegel.

fried als Heidi Klum der Stadtverwaltung bekam von den zwei Edelnarren ebenso ihr Fett weg: »Warsch du eingesetzt bei der Bebauung vom Kunsthallenareal, bim Bau vu de Büüremer Halle oder bim Abriss vom Conti«, fragt Fidele. Daraufhin Nazi: »Ha nei, do schwätzt mer zwar scho jahrelang devü, aber gange isch doch do no nix.« Die drei Damen beim Kaffeeklatsch nahmen die Kauflust beim Cano aufs Korn. Die fantastischen »Dramatischen Vier« übten schon einmal die »Stritparade« und die Narrenmutter ging auf Pokemonjagd, während der Zahnarzt einer »Konstanzerin« auf den Zahn fühlte.

Stefan Mohr
 mohr@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen/Stuttgart

Naturschutzpreis für Anna Baur

Singenerin für ihr Tagebuch zum Hohentwiel geehrt

Alljährlich schreibt der BUND in Baden-Württemberg seinen Wettbewerb »Naturtagebuch« für Kinder von 8 bis 12 Jahren aus, in dem es darum geht, über einen längeren Zeitraum ein Stück Natur zu beobachten, zu erforschen und zu dokumentieren.

Im Jahr 2016 nahm Anna Baur, die die 5. Klasse des Hegau-Gymnasiums besucht und seit drei Jahren mit Begeisterung an den Aktionen der BUND-Kindergruppe teilnimmt, erstmalig an diesem Wettbewerb teil und errang mit ihrer Arbeit mit dem Thema »Hohentwiel« auf Anhieb einen ersten Preis.

Bei der Preisverleihung am Sonntag im Stuttgarter Lindenmuseum hob BUND-Vorsitzende Dr. Brigitte Dahlbender bei Annas Naturtagebuch besonders ihre feinen Beobachtungen und die kreative Gestaltung hervor. Ein Schwerpunkt von Annas Tagebuch war die Schäferrei von Dr. Hubertus Both im Naturschutzgebiet Hohentwiel. Anna berichtet über die Schafhaltung und ihre persönlichen Erlebnisse bei der Schafschur, der Pflege und Fütterung der Lämmer.



Der BUND hat Anna Baur den Naturschutzpreis verliehen. Neben der Singenerin steht Dr. Brigitte Dahlbender. swb-Bild: BUND

Am meisten beeindruckt habe sie, schilderte Anna, wie sie ein Lamm in den Armen halten durfte und den Herzschlag des jungen Tieres spürte. Aus Annas Arbeit geht besonders hervor, welch hohen Stellenwert die Schafbeweidung für das Naturschutzgebiet Hohentwiel bedeutet.

In ihrem Tagebuch »Der Hohentwiel« hat sie die Exkursionen mit ihrer BUND-Kindergruppe festgehalten und ihre Beobachtungen dokumentiert: »Von der Burg aus kann man den See sehen. Den Bodensee.

Bei gutem Wetter kann man die Alpen sehen. Seltene Pflanzen und Tiere sind dort anzutreffen, darum liebe ich diesen Hohentwiel«, beschreibt das Mädchen selbst ihre Faszination für den Singener Hausberg. Die Elfjährige berichtet zudem von ihren Entdeckungen mit der Becherlupe, von den Bewohnern in den Trockensteinmauern, den Magerwiesen und dem Bannwald. Mit Fotos, Zeichnungen und Funden belebt, veranschaulicht sie ihren Bericht. Gut 700 Kinder haben landesweit beim 24. Naturtagebuch-Landeswettbewerb 2016 der BUND-Jugend teilgenommen, den es seit 1993 gibt. redaktion@wochenblatt.net



► ZUKUNFT

Knapp 13 Minuten Singen in bewegten Bildern – über eine Stadt mit Bewegung: »Gemeinsam Zukunft leben«, das von Filmemacher Fulvio Zanettini zusammen mit Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention als bewegtes Porträt entstanden ist, das ganz und gar auf »Multikulti« verzichten kann, weil in Singen eben die Kultur des gemeinsamen Miteinanders praktiziert wird. Eine Woche gab es zum Film die Porträts der 24 Personen, die exemplarisch für Singens Stärke stehen. Der Film ist entstanden im Rahmen des Projekts »Demokratie Leben« vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Zur Filmpremiere war auch Elisabeth Adler vom Ministerium gekommen und zeigte sich begeistert. Die Stadt hat schließlich die Belastungsprobe mit rund 1.000 Flüchtlingen in Gemeinschafts- und Notunterkünften gemeinsam gemeistert, unterstrich OB Bernd Häusler. Mehr unter www.demokratie-leben.in-singen.de/ swb-Bild: of



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Steißlingen

Gemeinschaftsschule hat sich etabliert

Zum Schuljahr 2012/2013 wurde in Baden-Württemberg, nicht ganz ohne Bedenken, die Gemeinschaftsschule als neuer Schultyp eingeführt. Ob und wie sich die Gemeinschaftsschulen bisher bewährt haben, wollte die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger erfahren. Dazu hatte sie Schul- und Elternvertreter aus ihrem Wahlkreis Singen und dem Landkreis Konstanz zu Informationsgesprächen in die Gemeinschaftsschule nach Steißlingen eingeladen.

Gleich in seiner Begrüßung outete sich Bürgermeister Artur Ostermaier als großer Fan der Gemeinschaftsschule. Die sei vor fünf Jahren noch ein Reizthema gewesen. Heute sei sie Realität in der Region und komme gut an. Für die Grünen sei eine leistungsstarke Gemeinschaftsschule wichtig, und man habe sie deshalb auch im Koalitionsvertrag mit der CDU

festgeschrieben, meinte die bildungspolitische Sprecherin der Grünen, Sandra Boser. Inzwischen zeigten Leistungsvergleiche, dass die Gemeinschaftsschule das Niveau der Realschulen erreicht hat. In Baden-Württemberg gibt es zum Glück keine Strukturdebatten mehr.

Die Qualität des Unterrichtes liegt am Lehrer, für den sie mehr Pädagogik im Studium und weniger Verwaltung in der Praxis fordert. Das ändert allerdings nichts an dem Problem, dass nicht alle Lehrerstellen besetzt werden können. In Steißlingen sind 225 Schüler aus dem ganzen Hegau an der Schule mit einem homogenen Mathe- und Englischunterricht sowie 2- bis 3-zügigen Stufen. 53 Lehrer aller Schularten, darunter auch Sonderschullehrer, unterrichten an der Schule. Primarschule wird in Wahlform als Ganztagschule angeboten.

Lutz Ehrhardt



Lehrer und Eltern trafen sich in Steißlingen mit der Politik zum Gespräch über die Gemeinschaftsschule. swb-Bild: le

Steißlingen



Die Storchenzunft aus Steißlingen lädt zum Narrenspiegel in die Seeblickhalle.

swb-Bild: Archiv

Narrenspiegel zum 22. Mal

Die Störche präsentieren 2017 ihren 22. Narrenspiegel an zwei Abenden mit einem bunten und kurzweiligen Programm. Musik, Tanz, Tratsch und eine ganze Menge Spaß. All das bietet der auch über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Narrenspiegel der Storchenzunft Steißlingen.

Die Störche laden am Freitag, 17., und am Samstag, 18. Februar, um 19.30 Uhr in die Seeblickhalle Steißlingen ein. Hallenöffnung ist an beiden Tagen um 18.30 Uhr.

Zahlreiche Akteure bieten an beiden Abenden den Besuchern wieder mit ihren Auftritten beste Unterhaltung und so manche politische Spitze über das abgelaufene Jahr.

redaktion@wochenblatt.net

thüga aktuell

Thüga Energie hält ihr ausgezeichnetes Qualitätslevel

Zum vierten Mal in Folge TOP-LOKALVERSORGER Strom & Gas



Die Thüga Energie wurde für ihr sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis als „Top Lokalversorger Strom & Gas 2017“ ausgezeichnet. Darüber freuen sich Karl-Heinz Moser, Ornella Salvati, Regiocenter-Leiter Karl Mohr und Nico Joos von der Thüga Energie (v. li.)

Das Energieverbraucherportal – ein unabhängiger Tarifrächner von Strom- und Erdgasstarifen für private Haushalte – hat zum vierten Mal in Folge die Thüga Energie als Top Lokalversorger Strom & Gas ausgezeichnet. Mit seinem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis steht der Energieversorger auch 2017 auf Platz eins in seinem Versor-

gungsgebiet. „Besonders stolz macht uns die Auszeichnung, da sie zeigt, dass wir unser gutes Qualitätsniveau bereits seit Jahren halten können“, so Regiocenter-Leiter Karl Mohr von der Thüga Energie.

Für das Energieverbraucherportal ist der Preis ein wichtiges Bewertungskriterium, aber auch für Service, re-

gionales Engagement und Nachhaltigkeit werden Punkte verteilt. Dass die Thüga Energie ihre Kunden mit Strom aus 100 % Wasserkraft beliefert, wurde ebenso honoriert wie das Angebot von Bio-Erdgas.

Ein besonderes Signal der diesjährigen Auszeichnung: Der Vor-Ort-Versorger hält seit vier Jahren in Folge sein Qualitätsniveau, wovon auch die Verbraucher in mehrerlei Hinsicht profitieren können. „Unser Ziel ist es, unseren Kunden ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis mit möglichst viel Mehrwert zu bieten“, so Karl Mohr. „Ebenso wichtig ist es uns, Verantwortung für die Menschen in der Region zu übernehmen, indem wir uns für regionale und soziale Projekte engagieren und damit vor allem Kinder und Jugendliche unterstützen.“

Erneut konnte sich die Thüga Energie gegen zahlreiche Mitbewerber behaupten. Mit der Auszeichnung wird von unabhängiger Seite bestätigt, dass die Produkte und Serviceleistungen konsequent an den Bedürfnissen der Verbraucher und der Region ausgerichtet sind. Die Kunden können sich also freuen – auch im Jahr 2017 werden sie wieder TOP versorgt.

Thüga Energie GmbH
 Industriestraße 9
 78224 Singen

Tel.: 07731 5900-0
 info-si@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de



thüga
 Energie
 kann mehr.

Vereinsnachrichten

Bohlingen

MUSIKVEREIN

Jahreshauptvers., Sa., 4.3., 20 Uhr, Weibischhof-Gnädinger-Haus. U. a. stehen Wahlen an.

Singen

BRIEFMARKEN UND MÜNZVEREIN

Der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) lädt am So., 19.2. ab 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr ins Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen zum Briefmarken-tausch mit Informationsgesprächen. Weiter Infos unter www.briefmarkenverein-singen.de

DRK

Neue Kurse: »Erste Hilfe Ausbildung« und »Führerscheinbewerber«, Sa., 18.2., DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Anm.: 07731/65700, www.drkkn.de.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-

Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO SENIORENCLUB

Die Generalversammlung des Fidelio Seniorenclubs Singen, findet am Do., 2.3., ab 14 Uhr im Siedlerheim statt.

NG TIROLER ECK

»Tiroler's Gschwätz 2017« So./Mo., 19./20.2., 20 Uhr, Kulturzentrum Gerns, Singen.

NY BLUMENZUPFER

Teilnahme am Ordensabend der Neuböhringer, Fr., 17.2., 19.30 Uhr Halle/Radrennbahn. Sa., 18.2., Teilnahme Zunftball in der Scheffelhalle.

SCHWARZWALDVEREIN

Schneesuhwanderung, Sa., 18.2. Anmeldung: 07533/1894.

SENIOREN-BILDUNGSKREIS

Lichtbildervortrag Tibet, Fr., 17.2., 15 Uhr Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Närrischer Chornachmittag, Do., 16.2., 14 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr.

Termine und Kirchliche Nachrichten

Närrischer Seniorennachmittag der Alt-katholischen Gemeinde Singen am Do., 16.2., 14.30 Uhr.

Altenhilfeberatung Di., 21.2., 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17; Besuche bei Bedarf. Terminvereinbarung: 07531/ 8002626.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 15.2., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

AWO-Clubprogramm vom 16.-22.2. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. So., 12.45-16 Uhr Kegeln in Gottmadingen. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., 9-17 Uhr Badeparadies Titisee. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos unter 07731/9580-44.

Öffnungszeiten des Bürgerzentrums in der Marktpassage über Fastnacht: Schmotziger Donnerstag, 23.2., 8-10 Uhr; Fasnetsfreitag, 24.2., 8-18 Uhr; Rosenmontag, 27.2., 8-13 Uhr; Fasnetsdienstag, 28.2., 8-18 Uhr; Aschermittwoch, 1.3., 8-18 Uhr.

Jugendmusikschule Singen: Klavierabend, Abiturienten der Klavierklassen stellen sich vor, Mi., 15.2., 18.30 Uhr. Tag der offenen Tür, Sa., 18.2., ab 10 Uhr. Vorspiel der Klavierklasse Christina Marton, Mi., 22.2., 18.30 Uhr.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter u. Paul: 18.2., 14 Uhr Fastnacht, gemeinsam mit der Frauengem. Herz Jesu.

Närrischer Kaffeenachmittag der Pfarrei St. Peter und Paul am Schmutzige Dunschdig, 23.2., 14.30 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, Singen.

Wochenendkurs für Interessierte und Engagierte in der ambulanten Behindertenhilfe, 11./12.3., jeweils 9-16 Uhr, Freiheitstr. 15 in Singen; Teilnahme kostenlos. Veranstalter: Familienunterstützender Dienst der Caritas. Infos: Andrea Klement-Schumacher, 07732/

9889705, klement-schumacher@caritas-singen-hegau.de.

Trauercafé am Sa., 18.2., 18.3., jeweils 15-17 Uhr, alt-katholischer Gemeindesaal St. Thomas, Singen, Freiheitstr. 9. Nähere Info im Pfarrbüro (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (07578/2394).

Die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde lädt ein zur Taizé-Andacht am Fr., 17.2., um 19 Uhr im Bonhoefferzentrum.

Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Feldbergstr. 46 bleibt am So., 19.2., geschlossen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.2.2017:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde (Böhringen): So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergot-

tesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.

»Schlosskapelle Langensteine«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: kein Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johanesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.2.2017:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Sa., 15 Uhr Trauercafé. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.

Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525	Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)	Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)	Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	Apotheken-Notdienste
24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)	0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
07731/83080 gew.	Tierärzte-Notdienste 18./19.02.2017 Sibylle Möbius, Tel. 07732/56667

POPPELE-CHALLENGE 2017

23.2.2017 auf dem Rathausplatz in Singen
Beginn 9:45 Uhr, Siegereverkündung 12 Uhr!

1: INSTAGRAM-AKTION

- Mindestens fünf Schüler aus eurer Klasse
- Lustiges Foto auf dem Rathausplatz machen
- Auf Instagram mit den Hashtags #poppelechallenge #eureSchule #eureKlasse veröffentlichen

2: KARAOKE-AKTION

- Mindestens drei Schüler aus einer Klasse singen auf der Bühne
- Jury vergibt Punkte für den besten Auftritt
- Um Anmeldungen wird gebeten: info@poppele-zunft.de

Preise, jeweils für die Klassenkasse/Abikasse:

1. Platz: 100 Euro
2. Platz: 80 Euro
3. Platz: 60 Euro

Politischer Abend mit Dr. Wolfgang Gedeon MdL

Zur Situation der Opposition in Deutschland

Montag, 20. Februar 2017, 19.30 Uhr
Goldene Kugel, Alpenstr. 12, Singen

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen! **Wir beraten Sie!**

Singen Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schuhtechnik Ehrle)	Konstanz Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr	immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889		
www.schulergmbh.de		

Hemdglonker Party

20:00h Talwiesenhalle

Hofbräu REGIMENT

★★★ Party-Power-Music ★★★

Rielasingen Do.23.02.

www.rattflinger.de

ROHR STRASSENBAU TIEFBAU

Pflasterarbeiten
Maurerarbeiten
Asphaltfräsarbeiten
Regenwasserspeicher

Klaus Rohr
Inhaber

Werner von Siemens Straße 20, 78239 Rielasingen-Worblen
Tel. 07731 - 921994, Fax 07731 - 921995
mobil 0173-216 77 30, mail: rohrklaus@web.de

Garten/Landschaftsbau

SCHOCH

78239 Rielasingen - Tel: 07731 53959

VOGEL AUTOMOBILE

IHR PARTNER FÜR ALLE FABRIKATE
Rielasingen | Adam-Opel-Str.2 | Tel.27019

• Blechnerei • Gasheizungen
• Sanitäre Anlagen • Kundendienst

Klett

Manfred Klett GmbH, Robert-Bosch-Str. 17, 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31 / 2 29 73, Fax 0 77 31 / 2 96 06, E-Mail: klett.klett-sanitaer@t-online.de

FLUCK MALERGESCHÄFT

Rielasingen Carl-Benz-Str.4 07731-22455

Sanitär Schwarz

EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNG

Rielasingen - Zeppelinstr.5 - 07731-93280

Aktuelles aus dem Rathaus

Die FASNET RÜCKT NÄHER!

- Einladung zum Besuch des närrischen Nachmittags für die Ü-60er am kommenden Samstag und zur Teilnahme an der Fasnet -

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die 5. Jahreszeit steht vor der Tür! Nachdem die aktiven Narren unserer Narrenzunft REHBOCK an hinter uns liegenden Wochenenden bereits an Narrentreffen in Wahlwies und Riedöschingen teilgenommen haben, dürfen wir hier in Volkertshausen mit dem Nachmittag für junge Leute ab 60 am kommenden Samstag, den 18. Februar 2017, in der Wiesengrundhalle auch in unserer Gemeinde einen ersten Höhepunkt der diesjährigen Fasnet erleben. Und dann beginnen in der nächsten Woche endlich die närrischen Tage!

Ich darf Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, heute ganz herzlich einladen und aufrufen, auch an der diesjährigen Fasnet in Volkertshausen wieder aktiv mitzumachen, Stimmung und gute Laune zu erleben und vor allem die verschiedenen Veranstaltungen zu besuchen. Ich weiß, dass sich unsere Narrenzunft REHBOCK bei der Vorbereitung auf die diesjährige Fasnet wieder große Mühe gegeben hat. Der Fasnachtsfahrplan unserer Narrenzunft zeigt Ihnen, was alles geboten ist.

Grundsätzlich ist ja die gesamte Fasnet schon etwas Besonderes im Ablauf eines Jahres. Aber auch jede einzelne Veranstaltung im Laufe unserer Fasnet hat ihren eigenen Reiz! Dies gilt nicht nur für den Nachmittag für junge Leute ab 60 und den Zunft-

ball mit ihrem jeweils interessanten und abwechslungsreichen Programm, sondern dies gilt auch am Schmutzige Dunschtig für die Schülerbefreiung, für die Amtsenthebung im Rathaus, für den Narrenbaumumzug mit Aufstellen des Narrenbaumes, den Hemdglonkerumzug und den Hemdglonkerball.

Dies gilt ferner auch für den traditionellen Umzug durch unser Dorf mit anschließendem Narrentreffen beim Narrenbaum auf dem Espenplatz am Sonntagnachmittag und für die weit über unsere Gemarkungsgrenzen im gesamten Hegau bekannte Maskenprämierung am Sonntagabend, bei der sich alle Teilnehmer immer die größte Mühe geben, im harten Wettstreit z.B. in den Kategorien „originell“ oder „Schönheit“ einen der wertvollen Preise zu erringen, und dies gilt schließlich auch für die Straßenfasnet am Fasnet-Mändig und den Kindernachmittag am Fasnet-Zieschtig in der Wiesengrundhalle. Fasnet findet in den närrischen Tagen aber auch in unseren Gastwirtschaften statt. Belohnen Sie die Bemühungen unserer Narrenzunft und unserer Gastwirte bitte mit Ihrem Besuch, Ihrer Teilnahme und Mitwirkung!

Ich wünsche uns allen eine schöne und glückselige Fasnet!

Mit närrischen Grüßen
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Geburststage Jubiläen

In den kommenden Tagen kann in unserer Gemeinde folgende Jubilarin ihren Geburtstag feiern:

am 17. Februar 2017:
Helene Beschle, Friedenstraße 10
ihren 70. Geburtstag

Mülltermine

Montag, 20. Februar 2017
Biomüll

Freitag, 3. März 2017
Gelber Sack

Montag, 6. März 2017
Biomüll

Donnerstag, 9. März 2017
Blaue Tonne

Montag, 13. März 2017
Restmüll

Narrenzunft Rehbock 1908

Generalprobe am Freitag den 17.02.2017
Alle Akteure, die mit einem Auftritt zum Programm des Altennachmittags und/oder des Zunftballs beitragen möchten, werden ge-

Fasnet Samschtig, 25.02.2017
Zunftball in der Wiesengrundhalle
Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 7,00 €
Musik: Band „Lemon Gras“

Fasnet Sunntig, 26.02.2017
Bunter Umzug, Beginn: 14.00 Uhr
Anschließend närrisches Treiben auf dem Espen
Thema: „So ein Affenzirkus“ - der Rehbock war im Zoo!

au Fasnet Sunntig 26.02.2017
Maskenprämierung und Tanz in der Wiesengrundhalle
Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 5,- €
Musik: Band „Zwickts-Mi“

Fasnet Mäntig, 27.02.2017
Straßenfasnet in Rehbockshausen ganztätig

Narren-Vesper-Hock in der Radsporthalle
Beginn: ab 17.30 Uhr, Eintritt frei
Musik: Werner vom Bodensee

Fasnet Zischtig 28.02.2017
Kinderfasnacht in der Wiesengrundhalle, Beginn: 14.30 Uhr
Einlass: 13.30 Uhr, Eintritt: 2 € Erwachsene, anschließend Fasnachtsverbrennung am Narrenbaum

Männergesangsverein Eintracht 1860

Einladung in den Affenkäfig
Nach dem Umzug am Fasnachts-sonntag laden wir alle Umzugsteilnehmer und Zuschauer in den Affenkäfig im Probelokal bei der Alten Kirche ein. Für gute Unterhaltung ist gesorgt. Außer Bananen gibt es Kuchen, Kaffee und sonstige Getränke. Die Sänger des Gesangsvereins freuen sich auf Euren Besuch.



kfd impuls

Weiter geht's am Fasnet-Mäntig, den 27.02.2017 um 14:14 Uhr im Verenasaal.
Wir wünschen heute schon viel Spaß im Zoo.
Es gibt Kaffee und Kuchen. Wir bitten um Kuchenpenden und freuen uns auf Euer Kommen.

Weltgebetstag 2017 – Philippinen am Freitag, den 03.03.2017 in Volkertshausen – St. Verena.
Beginn: 19 Uhr in der Kirche, anschl. gemütliches Beisammensein
Das nächste Schwerpunktland des Weltgebetstags sind die **Philippinen**. Rund um den Globus, von



Samoa bis Chile, werden dazu am **3. März 2017** Gottesdienste gefeiert. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind dazu eingeladen!
Die Liturgie dafür wurde gemeinsam verfasst von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichen Alters und aus allen Regionen des Inselstaates. Der deutsche Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag lautet: **Was ist denn fair?**

Einladung zum Dinnele-Essen in Duchtlingen bei Fam. Schneble am Mittwoch, den 15.3.2017, 19 Uhr.
Treffpunkt 18:30 Uhr am Verenaplatz. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis Mittwoch, 08.03.2017 bei Ilona Baur Tel. 07774/6500.

Achtung Terminänderung!!! Generalversammlung am Mittwoch, den 22.03.2017 im Verenasaal.
Andacht um 18:30 Uhr
Versammlung um 19 Uhr.
Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass bei allen Veranstaltungen der KFD Gäste herzlich willkommen sind.

Ortsgruppe Volkertshausen BUND

Am 08. März 2017, 20.00 Uhr findet im Gasthaus Sternen, Volkertshausen, unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.



- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Bericht Leiterin „Jungstörche“
 4. Bericht des Schatzmeisters
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Neuwahlen
 8. Wünsche und Anträge
 9. Sonstiges

NÄRRISCHER OHRWURM

Närrischer Ohrwurm 2017
Nun ist es amtlich! Zum 5. Mal infolge gehört eine Projektband aus Volkertshausen zu den 12 Finalisten beim Närrischen Ohrwurm 2017. Nach Unhoorig, Rinnstein, Musikbanausen und Bänkle-Sänger tritt die Band „BlossHos“ mit dem Song „Feinripp“ des Lied-erfinders Hans Thöle zum Wettbewerb um den „Närrischen Ohrwurm“ an. Die Band will bei der Live-Show von SWR, Südkurier und SWR4 Radio in der Stadthalle Singen am Fasnachts-Sonntag, 26.02.2017 ab 16 Uhr endlich den Titel nach Volkertshausen





Kindergarten Volkertshausen
Am „Schmutzige Dunschtig“ isch es wieder mol so weit, nehmet euch wie jedes Jahr die Zeit.
Lond euch verzaubere im Kindergarten bei uns im Haus, bei Zaubertrank, Kaffee und Kuchenschmaus.
Hokus Pokus Fidibus, um siebene isch denn au wieder Schluss.
Wann: Am schmutzige Dunschtig, wenn de Narrebomm schoht

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens 10 Tage vor der Versammlung beim Vorstand vorliegen.

Die Vorstandschaft

Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.

Hauptversammlung am Mittwoch, den 08. März 2017



Am Mittwoch, den 08. März 2017, findet um 20.00 Uhr im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche die diesjährige Hauptversammlung des »Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.« statt. Unsere Hauptversammlung hat folgende

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht der Vorsitzenden
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Wahlen zur Vorstandschaft
 8. Vorschau / Termine
 9. Verschiedenes

holen.
Es wird überlegt, einen Bus-Pendelverkehr einzurichten, um die Menge der mitreisenden Fans bewältigen zu können. Auch Daheimgebliebene und alle umherziehenden Narren sollten bei der TED-Abstimmung im Fernsehen ihr Handy nicht aus der Hand legen. Das Video zum Song findet man bereits auf Youtube unter
<https://www.youtube.com/watch?v=pZbF21rHZDw>
Für den nachweislich weitesten Klick im Youtube hat das Gasthaus Sternen in Volkertshausen einen Preis ausgesetzt: „EINEN RIESEN WURSTSALAT!“ Den aktuellen Stand kann man an der Schautafel im Sternen erfahren. Die Band „BlossHos“ braucht die Unterstützung der Fans, drückt alle die Daumen... „Make Volkertshausen great again“.

Wo: Im Kindergarten
Narri, Narro eure Zauberlehrlinge vum Kindergarte

Während des närrischen Treibens am „Schmutzige Dunschtig“ im Kindergarten Volkertshausen, finden für die kleinen Narren etwa um 15.30 Uhr und um 16.00 Uhr zwei Vorstellungen, organisiert vom **Elternbeirat**, mit dem bekannten und beliebten Zauberer „Magic Mike“ im Obergeschoss statt.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen!

Kirchliche Nachrichten



St. Verena Sonntag, 19. Februar
10.30Uhr Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunikanten
Montag, 20. Februar
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 22. Februar
7.45 Uhr Schülergottesdienst

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen Mittwoch, den 15.02.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

Donnerstag, den 16.02.
20:15 Uhr Chorprobe im Turnsaal des Kindergartens Aach
Wir freuen uns immer über Verstärkung in allen Stimmlagen!

Sonntag, den 19.02.
Kein Gottesdienst in der Christuskirche!
Pfr. Kiesebrink hält den Gottesdienst um **10 Uhr in der Lutherkirche, Burgstr. 7 in Gottmadingen**.
Die Pfarrer aus unserem Kirchenbezirk unterstützen die vakante Gemeinde in Gottmadingen mit einer Gottesdienstvertretung.
Wir laden aus diesem Anlass unsere Gemeindeglieder herzlich nach Gottmadingen ein!

Mittwoch, den 22.02.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
19:30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung im Nebenraum der Christuskirche Aach

Sonntag, den 26.02.
10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Aach; **kein Kindergottesdienst**

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

EDEKA Hengge
Gültig vom Mi. 15.02. bis Di. 21.02.2017
78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2
Herausgeber: Tel.: 07774 92920 • Fax: 07774 929229

Alles, außer gewöhnlich!

Alnatura neu bei uns im Kühlregal!

1.79
Alnatura Bio Mozzarella gerieben mind. 45% Fett i. Tr., 150-g-Packung (100 g = € 1,19)

1.29
Alnatura Bio Süßrahm Butter 125-g-Packung (100 g = € 1,03)

-99
Alnatura Bio Bergbauern Trinkjoghurt Mango oder Himbeere 0,1% Fett, 330-ml-Flasche (1 L = € 3,00)

-99
Alnatura Bio Lassi verschiedene Sorten, 230-ml-Becher (100 ml = € 0,43)

Alnatura